

(3220 Zeichen)

## **PRESSEINFORMATION**

### **24 HELP: Manpower startet Social Day**

#### **Engagement mit Herz und Tatkraft**

Frankfurt/Main, 2. Juli 2009. Normalerweise packen die Mitarbeiter des Personaldienstleisters Manpower Deutschland in Kundenunternehmen kräftig an oder sorgen im Büro für reibungslose Organisation. An diesem Donnerstag ist es anders: Für „24 HELP – Der Social Day von Manpower“ tauschen einige ihren Arbeitsplatz gegen Spaten, Hammer und Akkuschauber, um für die Katholische Kindertagesstätte Mariä Himmelfahrt in Frankfurt einen Sinnesparcours zu bauen. Der Tag bildet den Auftakt zur bundesweiten Manpower-Aktion „24 HELP“ zugunsten sozialer Einrichtungen.

#### **Freiwillig gemeinsam Hand anlegen**

„Wer, wenn nicht wir, verfügt über so viele motivierte Mitarbeiter mit so vielfältigen Qualifikationen, wie sie für gemeinnützige Arbeit oft gebraucht werden?“, begründet Koordinatorin Gabriele Schurkus das Engagement. „Gerade in der Wirtschaftskrise wollen wir ein positives Signal setzen.“ Zum Start legten Manager der in Frankfurt ansässigen Deutschland-Zentrale von Manpower Hand an.

Zeitarbeiter, die vorzeitig aus dem Kundeneinsatz zurückkommen, werden die „24 HELP“-Teams erweitern. Sie können freiwillig ihr Know-how in die ehrenamtlichen Projekte einbringen und so die Zeit zwischen neuem Kundeneinsatz oder dem Beginn von Weiterqualifizierungen teilweise überbrücken. Schurkus. „Anderen Menschen zu helfen, motiviert, dass Manager und Zeitarbeitskollegen gemeinsam anpacken, stärkt Teamgeist und gegenseitiges Verständnis.“

## **24 HELP – Zwanzig helfen einen Tag lang**

Ein Projekt, zwanzig Mitarbeiter, ein Arbeitstag und keine Aufgaben, die Fachfirmen Aufträge wegnehmen würden, lauten die Voraussetzungen für den Social Day von Manpower. Im Mittelpunkt stehen gemeinnützige Projekte. Unterstützt werden können zum Beispiel Kindergärten oder -tagestätten, Altenheime, Kliniken oder Behindertenwerkstätten. Der Social Day soll nach der Pilotphase in Frankfurt auf Niederlassungen in anderen Regionen übertragen werden.

„Etwas zu tun, das anderen Menschen jeden Tag Freude macht“, bewog Bénédicte Autem, Regionaldirektorin für Hessen und Nordrhein-Westfalen, bei der Pilotaktion von „24 HELP – Der Social Day von Manpower“ in Frankfurt mitzumachen. Autem und ihre 19 Kollegen haben unter Anleitung des Vereins Umweltlernen, der das Material stellt, alle Hände voll zu tun: Ein Sitzkreis und mehrere Stationen des Sinnespfads müssen fertig werden. „63 Kinder schärfen später laufend und fühlend ihren Tastsinn an verschiedenen Materialien“, erläutert Kindergartenleiterin Marion Kinkel. Ohne Unterstützung des Unternehmens hätte die Kindertagesstätte sich den Parcours-Wunsch nicht erfüllen können – Eltern wie Erzieher waren von dem Hilfsangebot begeistert.

## **Bundesweite Aktion startet in Frankfurt**

Zum Start von „24 HELP“ kooperiert Manpower mit dem Referat für Bürgerengagement – Ehrenamt und Stiftungen der Stadt Frankfurt. Mit Unterstützung der Stadt plant „24 HELP – Der Social Day von Manpower“ in diesem Jahr noch Projekte für ein Seniorenheim, einen weiteren Kindergarten und die Praunheimer Werkstätten. Alle Einrichtungen dürfen sich gleichermaßen auf Herz und Engagement des Unternehmens und dessen wichtigste Ressource freuen: Manpower.

(Stand: Juli/2009)



Manpower®

**Unternehmenskontakt:**

Manpower GmbH & Co. KG  
Personaldienstleistungen  
Gabriele Schurkus  
Kurt-Schumacher-Straße 31  
60313 Frankfurt  
T: +49 (69) 15303-160  
F: +49 (69) 15303-222  
E: schurkusgabriele@manpower.de

**Pressekontakt:**

WEFRA PR  
Gesellschaft für Public Relations mbH  
Dr. Andreas Bachmann  
Mitteldicker Weg 1  
63263 Neu-Isenburg (Zeppelinheim)  
T: +49 (69) 69 5008 78  
F: +49 (69) 69 5008 71  
E: ab@wefra.de